

Bericht der Kommission G zur Kleinheubacher Tagung vom 25. September 2013 in Miltenberg

In diesem Jahr haben wir eine Rekordbeteiligung verzeichnet, gemessen an den für Kommission G eingereichten Beiträgen. Damit haben wir fast ein Viertel der diesjährigen Kleinheubacher Tagung bestritten (25 von 110 Beiträgen). Dies kam in erster Linie dadurch zustande, daß wir neben der regulären “Open Session GHJ”, in der drei Beiträge der Kommission G gehalten wurden, eine **Spezielle Session zu Ehren Prof. Karl Rawers** und aus Anlaß seines 100. Geburtstags durchführten.

Diese Spezielle Session fand international großen Anklang; insgesamt wurden 19 Beiträge dafür eingereicht, womit sich diese über den ganzen Tag, den Dienstag, der 24. September, erstreckt hat. Eingeleitet wurde die Session von Prof. Bodo Reinisch von der Universität Massachusetts, Lowell Center for Atmospheric Research (USA), dem Appleton Preisträger des letzten Jahres, der als externer Redner für einen Übersichtsvortrag zum Thema “Karl Rawer: Space Research and International Cooperation – Laudatio on the occasion of the 100th birthday of Professor Karl Rawer” gewonnen werden konnte. Ein zweiter Übersichtsvortrag innerhalb der Speziellen Session kam von Kommission J: Prof. Rucker (Space Research Institute, Graz, Österreich) sprach über “Planetary Radio Astronomy: Earth, Giant Planets, and beyond”. Es war eine sehr interessante Session mit weit reichender internationaler Beteiligung und Rednern aus neun Ländern. Prof. Rawer selbst gab eine abschließende Einschätzung und faßte die drei ihm wichtigsten Punkte kurz zusammen.

Außerdem hatten wir in diesem Jahr zwei Beiträge (aus G) im Wettbewerb um den neu eingeführten Young Scientist Award (YSA) in einer Session am Mittwoch Vormittag gelistet: Svenja Sommer vom Leibniz-Institut für Atmosphärenphysik in Kühlungsborn über “Geometric considerations of PMSE in tilted beams using coherent radar imaging” und Friederike Lilienthal von der Universität Leipzig über “A study on the quasi 2 day wave over Collm (51.3°N, 13.0°E) 2005-2012”.

Darüberhinaus haben sich die Mitglieder unserer Kommission G im abgelaufenen Jahr auf zahlreichen wissenschaftlichen Veranstaltungen, d.h. sowohl auf weiteren Workshops und Symposien sowie auf großen internationalen Tagungen engagiert. Die Beiträge reichen von eingeladenen und ‘contributed’ Vorträgen bis zur Mitarbeit in verschiedenen Projekten und Gremien. Im Einzelnen wurden folgende **Aktivitäten** zugemeldet:

- ESA course on “Propagation effects, channel models, and related error sources on GNSS” am 15.-17. October 2012 in Madrid, Spanien: Vorlesung über “Sensing the ionosphere by ground and space based GNSS measurements” (Norbert Jakowski);
- Workshop on Space Weather Challenges for Modern Society, International Emergency Management Society (TIEMS), 22.-24. October 2012, Oslo, Norwegen: invited talk (N. Jakowski) on “Space weather impact on satellite navigation and positioning”;
- 10th International Symposium on Antennas, Propagation, and EM Theory (ISAPE), sponsored by URSI, IEEE, CIE, and NSFC, 22.-26. October 2012 in Xian, China;
- Contributions to the AGU Chapman Conference on “Longitude and Hemispheric Dependence of Space Weather”, 12.-16. November 2012 in Addis Abeba, Äthiopien;
- Leitung der 7. Internationale Schule zu Atmosphären-Ionosphären Radar ISAR-NCU-2012, 12.-17. November 2012 an der National Central University in Jhongli (früher Chung-Li), Taiwan, Lecturer Jürgen Röttger;

- AGU Tagung 03.-07. Dezember 2012 in San Francisco, California, USA;
- European Geophysical Union (EGU) General Assembly, 07.-12. April 2013 in Wien, Österreich;
- 21st ESA Symposium on European Rocket and Balloon Programmes and Related Research, 09.-13. June 2013 in Thun, Schweiz;
- Symposium on “Atmospheric Radiation and Dynamics” (ISARD-2013), 24.-26. Juli 2013 in St. Petersburg-Petrodvorets;
- Second Summer School “Gfg²” (three year project funded by the 7th Framework Program of the European Commission under the Environment theme), 01.-03. July 2013 in Potsdam, Germany;
- Heliophysics Summer School, 12.-19. July 2013 in Boulder, Colorado, USA: lecturer Norbert Jakowski on “Radio wave propagation for communication and probing the ionosphere;
- Ein LPMR-Meeting (Layered Phenomena in the Mesopause Region) fand vom 29. Juli bis 01. August in Leeds (U.K.) statt; Schwerpunkt der Konferenz sind alle Formen mesosphärischer Rekstrukturen mit Radar und Lidar oder Satelliten.
- IAGA 2013: 12th Scientific Assembly of the International Association of Geomagnetism and Aeronomy, 26.-31. August 2013 in Merida, Mexico;
- Die “Meteoroids” Konferenz in Poznan (26.-30. August 2013) befaßte sich mit allen kleinen kosmischen Objekten von Meteoroiden bis hin zu den Asteroiden.
- Ein Mitglied unserer Kommission (Ch. Jacobi) ist Co-Chair (mit G. Breig) im SCOSTEP CAWSES-II (Climate and Weather of the Sun-Earth System), Projekt 1.3, in der Task Group 2 zum Thema “Changes in MLTI Dynamics and Composition”.
- Ch. Jacobi ist weiterhin Vorsitzender der Arbeitsgruppe II-D (External Forcing of the Middle Atmosphere) der IAGA.
- Die Konsultationstätigkeit und Zusammenarbeit eines Mitglieds unserer Kommission, Dr. J. Röttger, zu Radarprojekten in der V.R. China verstärkt sich. Er ist beratend tätig für das CRIRP (China Research Institute for Radio Propagation) in Qingdao und deren VHF, Meteor-, und Incoherent Scatter Radars in Kunming, sowie für EISCAT Angelegenheiten des NSSC (National Space Science Center) der Chinesischen Akademie der Wissenschaften in Beijing und deren HCOPAR Radar (Hainan Coherent Scatter Phased Array Radar). Diese Projekte sind Teil des Meridian Projekts und stehen in Verbindung mit dem nationalen URSI Committee.

Zu Beginn der gemeinsamen Bootsfahrt kamen insgesamt 11 Mitglieder zu einer kurzen Kommissionsitzung zusammen. Dabei wurde dieser Bericht vorgetragen sowie die Notwendigkeit und die Möglichkeiten zur Gewinnung weiterer Kommissionsmitglieder diskutiert. Außerdem fand die turnusmäßige Neuwahl des Kommissionsvorsitzenden (im Jahr vor der nächsten Generalversammlung) statt. Dr. M. Förster wurde einstimmig wiedergewählt und nahm die Wahl an. Er wies aber zugleich darauf hin, daß auch in dieser Hinsicht in der absehbaren Zukunft ein Verjüngungsprozeß in der Kommission stattfinden muß.

Kommission G hat in diesem Jahr keinen Vorschlag zur Mitglieder-Neuaufnahme.

Matthias Förster

Potsdam, am 27. September 2013